

Fachtagung

„Familienbüros - wirksames Instrument der lokalen Familienpolitik?“

Programm

Termin: Montag, 02.05.2016
Zeit: 10 bis 16 Uhr
Ort: Mercure Hotel Bochum City, Massenbergstraße 19-21
Zielgruppe: Familienpolitische AkteurInnen aus Kommunalverwaltung und -politik, Verbänden und Vereinen

Ziele: Die Fachtagung soll über die vielfältigen Formen, Tätigkeitsbereiche und Wirkungen des Instrumentes „Familienbüro“ informieren sowie dessen Schwerpunkte und Funktionen beleuchten und diskutieren. Grundlage hierfür sind Ergebnisse der vom ZEFIR im Auftrag des MFKJKS durchgeführten Studie „FAMILIENBÜROS IN NORDRHEIN-WESTFALEN. Verbreitung, Aufgaben und Erfolgsbedingungen“ (2016).

Moderation: Dr. David H. Gehne (ZEFIR)

10.00 Uhr	Begrüßung Ministerin Christina Kampmann
10.15 Uhr	Impulsvortrag: Familienbüros in NRW - Mehr als „nur“ kommunale Anlaufstellen für Familien. (Projektteam „Präventive Familienpolitik“, ZEFIR)
10.45 Uhr	Blitzlichter: Aus den Familienbüros in NRW (PraktikerInnen der Meeting Points stellen ihr Familienbüro vor)
11.15 Uhr	Impulsvortrag: Erfolge und Erfolgsbedingungen von Familienbüros – Studienergebnisse aus Nordrhein-Westfalen (Projektteam „Präventive Familienpolitik“, ZEFIR)
12.00 Uhr	Mittagspause mit Möglichkeit zum Besuch der Meeting Points
Ab 12.30 Uhr	Meeting Points Die Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten von Familienbüros auf dem Land sind andere als in der Stadt. Die Meeting Points bieten Gelegenheit zum zwanglosen Austausch. <ul style="list-style-type: none"> • Meeting Point 1: Familienbüros im ländlichen Raum (mit dem Familienbüro Hilchenbach, Heike Kühn) • Meeting Point 2: Familienbüros in kreisangehörigen Städten (mit dem Familienbüro Bergkamen, Sonja Werner)

¹Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Die Landesregierung
 Nordrhein-Westfalen



WWW.RUB.DE

Ab 12.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Meeting Point 3: Familienbüros in kreisfreien Städten (mit dem Familien-Projekt Dortmund, Jens Heinke und Nicole Zeppenfeld) • Meeting Point 4: Familienbüros auf Kreisebene (mit dem Familienbüro Rhein-Kreis Neuss, Petra Fliegen)
13.30Uhr	<p>Podiumsdiskussion: Herausforderungen der kommunalen Familienpolitik: Was können Familienbüros beitragen?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Dr. Manfred Beck; Stadtdirektor der Stadt Gelsenkirchen ○ Klaus Bösche, Leiter der Abteilung „Familie, Landeszentrale für politische Bildung“, Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW ○ Dr. Alexandra Krause, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. ○ Prof. Dr. Klaus Peter Strohmeier ○ Bianca Weber, Referentin, Städtetag NRW
14.15Uhr	<p>Fachforen zu Arbeitsschwerpunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forum 1: Bedarfsorientierung und strategischer Ausbau der Familienpolitik (mit dem Familienbüro Hamm, Karin Bremsteller) • Forum 2: Präventive Angebote für junge Familien (mit dem Familienbüro Herne, Holger Närrlich) • Forum 3: Information und Weitervermittlung: Was ist wichtig? (mit dem FamilienServiceCenter Paderborn, Oliver Boraucke) <p>(Teilnehmende aus Familienbüros und Interessierte können sich zu den o.g. speziellen Themen austauschen)</p>
16.00Uhr	Ende der Veranstaltung

¹Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Die Landesregierung
 Nordrhein-Westfalen



WWW.RUB.DE